

aktuell lenggenfeld

Das Informationsblatt der Volkspartei Lenggenfeld



AUSGABE 31 - Oktober 2023

volkspartei
lenggenfeld

Wir denken an morgen Zukunftskonzept für unsere Gemeinde



WIR Lenggenfelder & Lenggenfelderinnen
Heimat.Zukunft.Miteinander

Ausgangslage:

In der letzten Ausgabe von „Lenggenfeld Aktuell“ haben wir bereits die Zukunftsthemen Ortsbild, blitzschnelles Internet, Straßennetz und Tourismus vorgestellt.

Weitere Themen:

In dieser Ausgabe geht es um Bauland für Lenggenfeld, Nutzung der Gemeindeimmobilien und -einrichtungen, Lenggenfeld als Wirtschaftsstandort und um das Thema

Umwelt und Klimaschutz, welches mittlerweile immer mehr an globaler Bedeutung gewinnt.

Damit sind acht Entwicklungsfelder definiert, für die es ein Gesamtkonzept braucht, um Lenggenfeld für die Zukunft fit zu machen – und diese Themen machen wir zu unseren. Mit unseren Themen meinen wir aber nicht uns als Fraktion im Gemeinderat, sondern unsere gemeinsamen Anliegen aller Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lenggenfeld.

rinnen und Bürger der Gemeinde Lenggenfeld.

Ihre Meinung zählt:

Deshalb werden wir uns in der nächsten Ausgabe erlauben, Sie um Ihre Meinung zu bitten. Gerade wenn es um wichtige Anliegen für die kommenden Jahre geht, ist die Meinung der Bürgerinnen und Bürger von entscheidender Bedeutung – es geht um unser Lenggenfeld und unsere Zukunft!



Unsere Marktgemeinde Lenggenfeld in herbstlicher Stimmung. Dahinter die Nachbargemeinde Dross

EDITORIAL DES OBMANNS

Der Obmann der VP Lenggenfeld berichtet

Seite 3

AKTIV FÜR DIE GEMEINDE

Initiative der VP Lenggenfeld und Berichte aus den Ausschüssen

Seite 2-6

TEILORGANISATIONEN

Aktivitäten von Jugend bis Senioren

Seite 7-8

Bauland für Lengenfeld *Mitsprache der Bürger bei Entwicklung*

Zur Ausgangslage: Im Ortsgebiet von Lengenfeld gibt es leerstehende Objekte, die nach Renovierungsarbeiten wieder ihrem ursprünglichen Zweck als Wohnraum zugeführt werden könnten. Einige Baugründe bzw. Baulücken warten auch darauf, endlich bebaut zu werden. Siedlungserweiterungsgebiete, die sich als Bauland eignen, sind im örtlichen Raumordnungsprogramm zum Großteil an der südlichen Peripherie unserer Marktgemeinde definiert aber noch nicht umgewidmet.

Wir als Volkspartei treten dafür ein, dass in diesem Zusammenhang folgende Fragen geklärt werden:

Gibt es Wohnraum- oder Bauplatzbe-

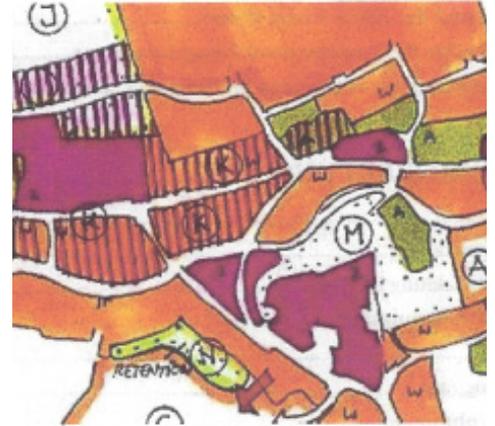
darf bei der „einheimischen“ Bevölkerung und wie erfolgt eine bevorzugte und gesetzeskonforme Vergabe von gemeindeeigenem Bauland bzw. Wohnraum für unsere Nachkommen?

Wollen wir als Gemeinde den Bevölkerungsrückgang aufhalten?

Wie können wir leerstehende Wohnobjekte im Ortsgebiet wiederbeleben und bestehende Baulücken schließen?

Welche Maßnahmen sind im bestehenden Betriebsgebiet notwendig?

Wie bereits im Leitartikel (Seite 1) beschrieben, werden wir uns an Sie als die Bewohnerinnen und Bewohner von Lengenfeld wenden, wenn es um die Beantwortung dieser Fragen geht!



Örtliches Raumordnungsprogramm
Marktgemeinde Lengenfeld

Nutzung der Gemeindeimmobilien *Zukunft für leerstehende Gemeindegebäude*

Zur Ausgangslage: Einige gemeindeeigene Gebäude stehen leer. Zum einen wegen gravierender Baumängel, zum anderen wegen fehlender Ideen oder Visionen, wie sie neu genützt werden können. Auch die Nutzung von Gebäudedächern für Photovoltaikanlagen etwa auf dem Dach der Schule oder dem des Gemeindeamts wurde bisher nicht bedacht. Leerstehende Gebäude kosten viel Geld und bringen keinen Nutzen. Energiepreise sind aus verschiedenen Ursachen drastisch erhöht

worden und sind von der Gemeinde, ohne dass dafür Einnahmen zu Verfügung stehen, zu bezahlen. Wir als ÖVP Lengenfeld treten dafür ein, ein innovatives Gesamtkonzept für die Neubzw. Wiederverwendung gemeindeeigener Leerstände sowie energetischer Ressourcennutzung zu erarbeiten und entsprechende Aktivitäten zu setzen.

In anderen Gemeinden, Unternehmen und Wirtschaftsbetrieben gibt es zahlreiche Modelle, wie diese Herausforderungen gelöst werden können.



Ehemaliges „Friseur-Haus“, dahinter der Bauhof

Lengenfeld als Wirtschaftsstandort *Vielfältige Unternehmen im Betriebsgebiet*

Zur Ausgangslage: Lengenfeld wird kaum als Wirtschaftsstandort wahrgenommen, weder in den Augen der Bevölkerung noch bei der derzeitigen Gemeindeführung. Tatsächlich sind Betriebe sowohl im Gewerbepark als auch verteilt auf die gesamte Ortschaft in vielfältiger Weise angesiedelt und leisten über die Grenzen der Marktgemeinde hinweg Hervorragendes hinsichtlich Produktion, Dienstleistung, (Kunst)Handwerk und Versorgung der Menschen in der Region.

Wir als Volkspartei stehen für eine bürgernahe und unternehmensfreund-

liche Gemeindeverwaltung, eine Verbesserung der Infrastruktur, eine Steigerung der Standortattraktivität für Betriebe und damit einhergehend eine Vermehrung der Anzahl qualifizierter Arbeitsplätze.

Ein Team rund um Dr. Gregor Fischer bemüht sich gegenwärtig eine Plattform zu schaffen, die als Sprachrohr Anliegen der Unternehmer bündelt und unterstützt, und gemeinsam mit den dazu notwendigen Akteuren einer Umsetzung zuführt.

Diese Herausforderungen gilt es bald zu lösen, um fit für die Zukunft zu sein!



Gewerbepark an der B37 im Nordwesten der Marktgemeinde Lengenfeld

Geschätzte Lengenfelderinnen und Lengenfelder



Die sogenannte Sommer- und damit die Sitzungspause ist zu Ende und hoffentlich hatten sie einen wunderschönen erholsamen Sommer im Kreis der Familie.

Sie haben schon gemerkt, dass es uns ein besonderes Anliegen ist über ein Gesamtkonzept nachzudenken, um für die Zukunft Grundlagen für ein lebenswertes Lengenfeld zu schaffen. In dieser Ausgabe von Lengenfeld Aktuell stellen wir weitere Themenfelder vor, die in dieses Konzept einfließen sollen. Anfang nächsten Jahres werden wir sie dazu, im Sinne des Mottos „Heimat – Zukunft – Miteinander“, um ihre Meinung ersuchen.

In den von Mandatären der VP Lengenfeld geführten Ausschüssen wurde auch in den Sommermonaten für Lengenfeld fleißig gearbeitet. Offene Projekte wurden fertiggestellt oder auf Schiene gebracht. Maßnahmen zur Schadensminimierung nach heftigen Unwettern, wie jenes Mitte September, sind zukünftig ebenfalls Teil unserer Ausschussarbeit (mehr darüber im Blattinneren).

GR Lukas Weixelbaum hat mit Wirkung vom 01.10.2023 sein Mandat als Gemeinderat aus familiären Gründen zurückgelegt. Mit dem Dank für sein bisheriges Engagement wünschen wir ihm und seiner Familie alles Gute für die Zukunft.

An seiner Stelle wurde Herr Harald Gwiss als Gemeinderat angelobt, der auch die Arbeit in den Ausschüssen

Finanzen sowie Jugend und Soziales übernehmen wird. Die Einarbeitung wird er sicher rasch abwickeln können, da er bereits eine Periode (2015 – 2020) als Mandatar tätig war.

Weiters freut es mich, dass Frau Gemeinderätin Simone Halmschlager im Sommer ihren Lehrgang als Kommunalmanagerin erfolgreich abschließen konnte sowie die Agenden des Jugendgemeinderats übernimmt.

Ich erlaube mir noch uns allen eine angenehme und farbenprächtige Herbstzeit zu wünschen

Ihr

Christian Eilenberger
Gemeindeparteiobmann

Umwelt- und Klimaschutz für lebenswerte Zukunft

Ein Klima- und Energieprogramm für Lengenfeld

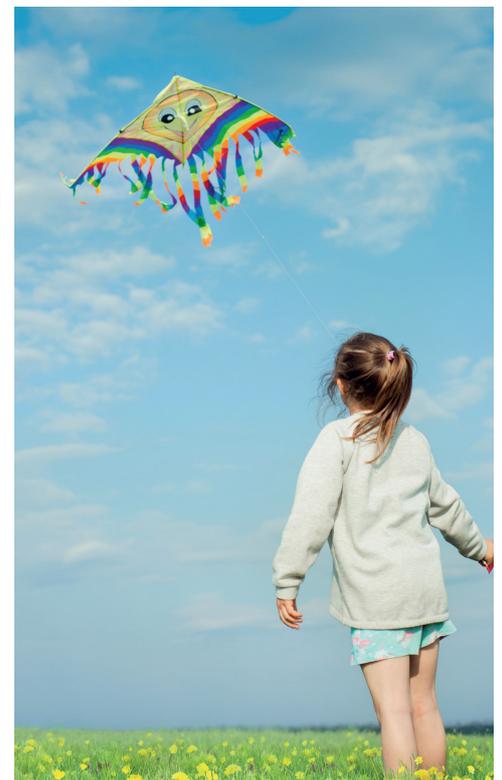
Zur Ausgangslage: In unserer Marktgemeinde wird der Umwelt – und Klimaschutz derzeit kaum von den Verantwortlichen der Gemeinde wahrgenommen.

Außer einigen wenigen Hilfestellungen wie z.B. Merkblätter zur Abfalltrennung oder fallweise Informationen zur Förderung von emissionsfreier Energiegewinnung (PV-Anlagen) oder Tipps zum Energiesparen gibt es keine zielgerichteten Maßnahmen, Umwelt- und Klimaschutz in Lengenfeld zu verbessern.

Allein im NÖ Klima – und Energieprogramm sind in 6 Bereichen, nämlich Bauen und Wohnen, Mobilität und Raum, Wirtschaft und Nachhaltigkeit,

Energie und Versorgung, Land und Wasser sowie Mensch und dessen Schutz 353 Maßnahmen aufgelistet. Alle diese Maßnahmen haben eine Klimaschutz-Wirkung zum Ziel, fördern den Einsatz erneuerbarer Energieträger und die Energieeffizienz und tragen letztendlich zur verbesserten Anpassung an den Klimawandel bei.

Wir als Volkspartei in Lengenfeld treten dafür ein, jene Maßnahmen aus diesem Landeskonzept herauszuarbeiten, die für Lengenfeld geeignet sind, um so dem Klimawandel wirksam zu begegnen und die Umwelt, insbesondere die Natur, aus der wir alle unsere Lebensgrundlagen schöpfen, nachhaltig zu schützen.



Lebenswerte Umwelt- auch für unsere Kinder und Kindeskinde

THERESA HIRTZBERGER
SPITZ · WACHAU

Individuelle Dirndl aus der Wachau
Marktstraße 5 · 3620 Spitz
www.theresahirtzberger.com

ARCHITECTUR & FREIZEITPLANUNG

LANDARCH
IMBÜRCH

DIPL. ING. JÜRGEN MEIER
Landschaftsarchitekt

DIPL.ING. JOHANNES MEIER
ZP-Architekt

T: +43 (0)2719 30045
M: +43 650 583 44 46
E: juergen.meier@landarch.at

www.landarch.at

MEIER & MEIER, PLANBÜRO FÜR ARCHITECTUR & FREIZEITPLANUNG
Auberggasse 2, A-2882 Lengenfeld - Haidburgergasse 6, 2910 Dornö

Umfangreiche Arbeit im Sommer

GGR Christian Eilenberger aus dem Ausschuss Gemeindebetriebe



Straßenbeleuchtung:

Die Erneuerung eines Teilabschnittes der Straßenbeleuchtung (Umrüstung auf LED) und der dazugehörigen Schaltstellen wurden während der letzten Sitzung des Gemeinderates bereits von einem Mandatar heftig kritisiert: Straßenlaternen hätten eine 30-jährige Lebensdauer und einige dieser Leuchten – so die Kritik – wurden bereits vor Überschreitung dieser Lebensdauer entfernt. Dazu möchte ich klarstellen, dass der Tausch der herkömmlichen Leuchten durch LED-Leuchten im vergangenen Jahr gemeinsam mit der Firma AES Energietechnik geplant wurde und planmäßig so weitergeführt wird, dass mit 2026 die gesamte Straßenbeleuch-

tung auf LED-Leuchten umgerüstet sein wird. Wo immer es technisch möglich ist, wird auf einem „alten“ Mast ein LED-Leuchtkörper montiert.

Turnsaalfenster, Brückenwaage und Kanalkataster:

Zusätzlich zu unseren Vorhaben wie Austausch der Fenster im Turnsaal, der im Herbst durchgeführt wird und die unter tatkräftiger Mithilfe der Wirtschaftshof-Mitarbeiter erledigte Renovierung der Brückenwaage freut es mich, dass nun auch die vom Land NÖ zugesicherten Fördermittel für die Reinigung und Zustandserfassung des Kanalnetzes gesichert sind.

Neue Heizung im Feuerwehrhaus:

Nach intensiver Vorarbeit wurde eine weitere höchst notwendige Maßnahme beschlossen: Anfang Juli 2023 wurde ich beauftragt einen Heizungs-

tausch im FF-Haus vorzubereiten. Seit Jahresbeginn wusste man, dass das bestehende Heizsystem (Gasheizung) ersetzt werden muss, weil es das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat und keine weitere Betriebsbewilligung mehr ausgestellt würde. Ein kombiniertes Heizsystem für Pellets und Hackschnitzel wird zukünftig für Wärme im Feuerwehrhaus sorgen. Damit ist nicht nur eine kostengünstige Lösung erarbeitet worden, sondern auch der Ausstieg aus fossilem Brennstoff und die Wertschöpfung von Hackgut aus der Region sichergestellt.

In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde die Auftragsvergabe mit einem Gesamtvolumen von rund € 54.000,- für Installateur- Elektriker- und Schmiedearbeiten beschlossen.

Ich bin zuversichtlich, dass die Heizung noch heuer in Betrieb gehen wird.

Güterwege, Holznutzung und Bacharbeiten

GGR Wolfgang Ettenauer aus dem Landwirtschaftsausschuss



Güterwege saniert:

Güterwege sind Teil der ländlichen Infrastruktur und wichtig zur Bewirtschaftung und Erschließung von Kulturlandschaften. Grund genug für mich als zuständigen geschäftsführenden Gemeinderat diese wichtigen Lebensadern in Schuss zu halten. Seit Anfang Juni wurden auf diese Weise die Güterwege Gunderthal, Pfeningstein und Ametsberg saniert. Zu-

sätzlich wurden im Gunderthal zwei Wasserauffangbecken eingebaut, die bei Starkregen das Wegschwemmen der Straßenschicht verhindern sollen.

Der Güterweg Ametsberg ist zum Teil Privatbesitz und zum Teil im Besitz der MG Lengenfeld. Diese Wegsanierung wurde dankenswerterweise durch den Jagdausschuss finanziert. Für die beiden anderen Güterwege wurden Fördermittel des Landes abgerufen.

Bachbettsanierung:

Die Sanierung des Bachbetts wird

konsequent fortgesetzt: Durch die Abteilung Wasserbau des Landes NÖ wurden Ausbesserungsarbeiten der Pflasterung in den regulierten Bereichen des Baches vorgenommen. In gewohnter Weise wurden auch die Mäharbeiten durchgeführt

Holzbewirtschaftung:

Die Nutzung des Holzes der Gemeindewälder ist nach wie vor ein gut angenommenes Angebot. Heuer konnten bereits ca. 70 Raummeter verkauft werden.



GGR Wolfgang Ettenauer während der Sanierung eines Güterweges



GGR Christian Eilenberger und Reinhard Steinmassl bei der Brückenwaage



Gepflegtes Ortsbild und Erlebnisspielplatz als Sommerprogramm

GGR Andreas Schuster aus dem Ausschuss Umwelt, Sport und Tourismus

Abfalltrennung im öffentlichen Raum:

Ein gepflegtes Erscheinungsbild unserer Ortschaft ist Anliegen der meisten Bürger von Lengendorf. Ich habe es mir zum Ziel gesetzt den öffentlichen Raum, für den die Gemeinde zuständig ist, mit kleinen, aber konsequenten Maßnahmen schrittweise aufzuwerten. Dazu gehören unter anderem die Pflege der Aufstellungsplätze von Glassammelstellen und die Errichtung von Behältern zur Abfalltrennung. Wo es notwendig ist, gehen damit auch bauliche Veränderungen (Beispiel Glascontainer Blauensteiner Straße) einher.

Straßenreinigung:

Um die Gemeindestraßen zu säubern ist der Einsatz von Straßenkehrma-

schinen eine Möglichkeit, von der ich nach Vorhandensein finanzieller Mittel dann, wenn es notwendig ist, auch Gebrauch machen werde. Wie schon mehrmals erwähnt, ist dafür eine aufgeschlossene Haltung des Bürgermeisters notwendig.

Spielplatz beim Feuerwehrhaus:

Wie angekündigt wurde der defekte Schöpfbrunnen durch eine Handradpumpe ersetzt. Die Kinder können so wieder nach Herzenslust „Wasserspiele“ veranstalten. Es besteht die Absicht, die vorhandenen Obstbäume durch andere Laubbäume zu ersetzen. Mit dem anfallenden Fallobst werden auch Wespen angelockt und können so eine Gefahr für unsere Kinder werden. Bis dahin steht das Fallobst zur freien Entnahme zu Verfügung.

Dringlichkeitsanträge:

Die VP Lengendorf brachte in den letzten beiden GR-Sitzungen Dringlichkeitsanträge zu den Themen Wiederbeitritt zum Verein Leader Kamptal und Erstellung eines Regenwasserplans für Lengendorf ein. Leider wurden beide Anträge mit Stimmenmehrheit der SPÖ und der Bürgerliste zur Behandlung im Gemeinderat abgelehnt.

Wir bleiben bei diesen wichtigen Themen am Ball!



GGR Andreas Schuster bei der Handradpumpe am Spielplatz (oben) und der Präsentation des neu gestalteten Glassammelplatz Blauensteiner Straße und einer Müllinsel

Fraktionsausflug 2023

Obmann Christian Eilenberger lud zum Erlebnisausflug ein

Ende Mai machten sich zahlreiche Fraktionsmitglieder mit ihren Familien zum gemeinsamen Wandern auf den Weg. Durch Rieden mit ihren klingenden Namen wie Dechant, Käferberg, Steinhaus oder Schenkenbichl ging es den Langenloiser Weinweg entlang. Zahlreiche Stationen boten den Wanderern Erstaunliches und Wissenswertes zum Thema „Arbeitsplatz Weingarten“. Nicht nur Wissenswertes, sondern auch zum Weinthema passende Riesenobjekte wie ein monströser Regenwurm und ein als Aussichtsplattform gestaltetes Riesen-Sekt-rüttelpult lockerten die Wanderung auf.

Bei der Weingartenhütte der Familie Kroneder wurde die Wanderrunde vom Hausherrn, Herrn Erich Kroneder, herzlich empfangen. Während einer Weinverkostung und Aufstrichbroten lud das herrliche Wetter zum Verweilen ein. Die nachmittags gewonnenen Eindrücke und das Wandern machten hungrig und durstig. Daher kehrten die Fraktionsmitglieder anschließend bei der heimischen Winzerfamilie Völkl ein um Hunger und Durst zu stillen. Dort entstand auch die Vorfreude auf eine Fortsetzung derartiger gemeinsamer Aktivitäten.

Miteinander kann auch auf diese Weise gelebt werden!



Fraktionsmitglieder am Langenloiser Weinweg



Bürgerbeteiligung bringt erste Erfolge

Gehsteig Riedenweg nun doch asphaltiert

Vergangenes Jahr wurde eine Initiative gestartet, die darauf abzielte, gemeinsam mit den Anrainern den öffentlichen Raum im Rahmen eines Straßenzuges zu gestalten. Dafür wurde der Riedenweg und die Weidengasse ausgewählt, weil für deren Gestaltung einige Möglichkeiten offen standen.

Unter fachkundiger Begleitung einer kompetenten Expertin wurden durch die Anrainer Ausgestaltungsmöglich-

keiten besprochen und erarbeitet, die anschließend als Gesamtkonzept dem Bürgermeister von Lengenfeld übergeben wurden. Als erster Realisierungsschritt wurden diese Ergebnisse der Bürgerbeteiligung für den Riedenweg in die Tat umgesetzt. Während einer Gemeinderatssitzung wurde durch die VP Lengenfeld vehement gefordert, dass im Zuge der Straßenarbeiten auch der Gehsteig mit asphaltiert wird. Dies wurde vorerst durch den Bürgermeister unter Hinweis auf die finanziel-

le Lage der Gemeinde abgelehnt.

Letztlich wurde der Gehsteig nun doch asphaltiert. Für uns ein Zeichen, dass die Vernunft als Sieger hervorgeht und gemeinsame Anliegen der Bürger ihren Niederschlag finden. Es bleibt die Hoffnung, dass auch die Wünsche der Anrainer der Weidengasse in naher Zukunft realisiert werden und diese Vorgangsweise als Modell für weitere Gestaltungsmaßnahmen dient!



Asphaltierungsarbeit Riedenweg



Gehsteig Riedenweg wird asphaltiert

300 Wanderer beim Familienwandertag

Herrliches Wetter und dichtes Programm verlockten zum Wandern



Wenn die Ortsgruppe des NÖAAB und die WIR.FRAUEN einladen, lassen sich viele die Gelegenheit nicht entgehen und machen mit. So auch beim Familienwandertag am 10. September 2023, der bei herrlichem Sommerwetter rund um den Golfplatz führte. Zwei Labestationen sorgten für Nachschub

von Flüssigkeit und Nahrung. Eine Rätselrallye zum Thema Wein lockerte die etwa 7km lange Wegstrecke auf. Im Ziel am Hermann Halm Sportplatz des USC Wellenspiel nahmen viele Besucher die Gelegenheit zu einem Mittagessen und die gute Stimmung für ausgiebige Plaudereien nach der Wan-

derung wahr.

Eine Tombola, bei der es schöne Preise zu gewinnen gab, rundete die gelungene Veranstaltung ab.

Ein herzliches Dankeschön an alle Besucher und die Organisatoren der Volkspartei Lengenfeld!



Zahlreiche Wanderer genossen das schöne Wetter und wanderten rund um den Golfplatz



Stärkung und Erholung bei der ersten Labestation in den Weinbergen

Hurra, wir gehen in die Schule

VP Frauen sorgten für gelungenen Start in die 1. Klasse

Auch heuer haben sich die Lengelfelder ÖVP Frauen am 29. August 2023 wieder eine besondere Aktivität für die Lengelfelder Taferlklassler einfallen lassen. Für den bevorstehenden Schulbeginn bereiteten sie für die Kids Stationen vor, die einiges an Geschick, Ausdauer und Konzentration abverlangten, wobei der Spaßfaktor nicht zu kurz kam. Gemeinsam mit der Klassenlehrerin Magdalena Denk wurde gebastelt, gemalt und gesportelt, wobei die einzelnen Stationen einen wertvol-

len Bezug zu zukünftigen Herausforderungen im Schulalltag darstellten.

„Das vielfältige Programm fordert die Taferlklassler heraus. Damit wird der Einstieg der Schülerinnen und Schüler in die 1. Klasse gut gelingen“ war die Klassenlehrerin begeistert. Gemeinsam mit der Bezirksofrau der Wir.Niederösterreicherinnen Bettina Schimany wurde festgestellt: „Eine gelungene Veranstaltung zur Förderung des Kennenlernens und des Teambuildings schon vor dem ersten Schultag!“

Die Kinder waren jedenfalls mit Begeisterung bei der Sache. Mit Stolz nahmen die Kleinen ihre Bastelarbeiten wie eine Trinkflasche auf der ein gemeinsames Foto mit ihrer Lehrerin angebracht war, ein selbst hergestelltes Turnsackerl und noch weitere Dinge, die sie an den ersten Schultag in der „Froschkönigsklasse“ erinnern sollen, mit nach Hause.

Ein aufrichtiges Danke an die Obfrau Sonja Ettenauer und ihre zahlreichen Helferinnen!



Fest im Hof 2023

Vergnügliche Stimmung im historischen Ambiente



Am 17. und 18. Juni 2023 war die VP Lengelfeld wiederum Gastgeber beim diesjährigen Fest im Hof. Bei strahlendem Sonnenschein bot die Kulisse des Klosterhofs Gelegenheit zu angeregten Gesprächen und geselligem Beisammensein. Selbstgemachte Feuerfleckchen und frisch gezapftes Bier

brachten die schwungvollen Klänge der Trachtenkapelle Lengelfeld in den Abendstunden am Samstag so richtig zur Geltung. Der Sonntag mit seinem kleinen, aber feinem Speisenangebot brachte wiederum ein „volles Haus“. Die Gäste wurden durch die Mandatäre und Funktionäre der VP Lengelfeld

links: Alle Taferlklassler, rechts: Klassenlehrerin Magdalena Denk beim Basteln mit zukünftigen Schülern

bestens betreut. Die gute Stimmung, die bei allen Besuchern spürbar war, ist uns Ansporn für eine Fortsetzung im nächsten Jahr. Herzlichen Dank allen Gästen für ihren zahlreichen Besuch, allen Sponsoren für ihre Unterstützung und schlussendlich allen Mitarbeitern für ihren Einsatz!



Impressionen vom Fest im Hof 2023



Großartige Erlebnisse unserer Senioren Fünf Tage rund um den Gardasee

Mitte Juni fand die diesjährige Reise des Seniorenbundes statt. Ziel war der Gardasee.

Bernhard Straub brachte ca. 40 Mitglieder des SB in einem Bus der Fa. Brunner in das Quartier in einem Stadthotel in Garda. Am nächsten Tag wurden mit dem Schiff einige am See gelegene Orte wie Limone und Riva del Garda angefahren. Die Erwartung des Höhepunkts der Reise wurde am dritten

Tag mit der Fahrt nach Verona und der Besichtigung des berühmten noch gut erhaltenem römischen Amphitheaters, der heutigen „Arena di Verona“, mehr als erfüllt (siehe Bild unten).

Dieser Ort erlangte unter anderem Weltberühmtheit wegen seiner prächtigen Opernaufführungen. Am 4. Tag begeisterte die Senioren ein Spaziergang durch das romantische Städtchen Sirmione und der Besuch der Wall-

fahrtskirche Madonna della Corona, die eindrucksvoll direkt unter einer teils überhängenden Felswand in ca. 770 m Höhe errichtet wurde.

Die Heimreise am letzten Tag wurde mit voller Begeisterung über dieses wunderschöne Fleckchen Erde rund um den Gardasee angetreten.

Ein großes Dankeschön an Karl Teichtmeister, der diese großartige Reise organisiert hat.



Veranstaltungstermine der VP-LENGENFELD:

JVP:

Halloweenparty

Dienstag 31. Oktober ab 21:00 Uhr
Steinbruch Lengenefeld

Wir.Frauen:

**Laternenwanderung und
Glühwein**

Samstag 11. November 16:30 Uhr
(Glühwein ab 17:30 Uhr)
Hermann Halm Sportplatz

Bauernbund:

Weintaufe

Sonntag 12. November
Pfarrkirche Lengenefeld

JVP:

Nikolausaktion

Christkindaktion

Termine werden bekanntgegeben

Informationen über unsere Aktivitäten finden Sie auch auf:

HOMEPAGE

www.lengenfeld.vpnoe.at

FACEBOOK

www.facebook.com/lengenfeld.oevp

Lempension
Gschwantner
Frühstückspension im Freizeitpark Gschwantner
3552 Lengenefeld, Johannesgasse 7c, 02719/87100

**SONNENSCHUTZ
MEISL** Langenlois
Tel.: 02734 / 4190
www.sonnenschutz-meisl.at

www.holzbau-gruebl.at
**HOLZBAU
ZIMMEREI**
GRÜBL
3502 Lengenefeld, Schemelpark
info@holzbau-gruebl.at

bleib im Ort
Nah&Frisch
Kaufhaus Hufnagel

WIR SCHAFFEN DAS. www.noever.at
Niederösterreichische Versicherung AG
3500 Krems | Ringstraße 12
Christian Eilenberger
0664/80 109 5036
Alexander Nastl
0664/80 109 5199

PFLASTARA
Hochwertige Pflasterungen und Baumeisterarbeiten
in Wien und Niederösterreich
PFLASTARA Rauscher GmbH
Feldgasse 44 | 3500 Krems-Gneixendorf
Tel: +43 2732 82288 | Fax: +43 2732 82288-14
office@pflastara.at | www.pflastara.at

Impressum: Medieninhaber und Hersteller: Volkspartei Niederösterreich, 3100 St. Pölten, Ferstlergasse 4
Herausgeber und Redaktion: VP Lengenefeld, GPO Christian Eilenberger, Frauenberggasse 12, 3552 Lengenefeld
Fotos: wenn nicht anders bezeichnet VP-Lengenfeld, VPNÖ; **Hersteller:** Eigendruck; **Herstellungsort:** Lengenefeld;
Anzeigenverwaltung: Christian Eilenberger, Tel.: 0664/801095036, Christianjosef.e@gmail.com